

Wien, am 5.5.2021

Antrag

Gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die unterfertigten Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Rudolfsheim-Fünfhaus in der Bezirksvertretungssitzung am 12.5.2021 nachstehenden Antrag:

Begrünung Linke Wienzeile

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht das Stadtgartenamt, die entlang der Linken Wienzeile liegenden Grünanlagen auf naturnah erscheinende Weise zu gestalten, welche verschiedene Baumgrößen bis hin zu Großbäumen umfasst und sich an der Vegetation des Wienfluss-Oberlaufes orientiert.

Gemeint sind die kleinen Parkanlagen Ecke Diefenbach- und Ecke Jheringgasse, der Auer-Welsbach-Park und (vis-à-vis davon) der Park auf Grundstück 1569 sowie nach Möglichkeit die Grünstreifen auf Grundstück 1513/2 (vor ON 278 und 280) der KG Rudolfsheim und 185/1 und 161/8 (vor ON 192 und 194) der KG Sechshaus, und weiters allfällige in Zukunft zu begrünende Mündungsbereiche von Nebengassen in die Linke Wienzeile.

Begründung:

Zwischen Wohnhäusern werden oft zarte Bäume mit lichter Krone und kurzer Vegetationsperiode wie Gleditschien, Robinien und Zürgelbäume oder zwergwüchsige Arten wie Zierbirne und Säulenblumenesche gesetzt, die den Bewohner*innen des Erdgeschoßes nicht das im Winter knappe Sonnenlicht rauben und sich als relativ resistent gegen zu kleine Baumscheiben, Trockenheit und Streusalz erwiesen haben.

Wo jedoch die unversiegelten Flächen größer und die Wohnhäuser weiter weg sind, und zusätzlich breite Verkehrsbänder und Flussläufe maximale Besonnung ermöglichen, können Großbäume wie Rotbuche, Zerreiche, Gemeine Esche, Silberpappel und Schwarzföhre samt passendem Unterbewuchs als mikroklimatisch kühle Erholungsoasen dienen, Staub- und Lärmbelastung reduzieren und zugleich die Skyline des Rudolfsheim-Fünfhauser Wienflussufers prägen.

Catherina Schneider

Katharina Schöll

